

# HEKS infoSchweiz

## Soziale Integration für anerkannte Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene

### Situation

---

Vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge befinden sich oft über längere Zeit in einer Situation, die sie verunsichert. Sie möchten sich in der Schweiz ein neues Leben aufbauen und am Wohnort Anschluss finden. Doch es ist für sie schwierig, die fremde Gesellschaft zu verstehen und darin einen eigenen Alltag zu gestalten. Von ihnen werden grosse Anpassungsleistungen unter erschwerten Bedingungen gefordert. Traumatische Erlebnisse müssen noch verarbeitet werden. Die Regionalstelle Bern hat das Programm «HEKS infoSchweiz» geschaffen, um diesen Menschen die Integration in unsere Gesellschaft zu erleichtern.

### Ziele

---

«HEKS infoSchweiz» bietet anerkannten Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen die Möglichkeit, durch Schulungsangebote und Exkursionen die Schweizer Gesellschaft kennen zu lernen und sich gezielt in ihrem Wohnumfeld einzuleben.

### Zielgruppe

---

«HEKS infoSchweiz» richtet sich an vorläufig aufgenommene AusländerInnen und anerkannte Flüchtlinge, die motiviert sind, sich mit dem Leben in der Schweiz auseinanderzusetzen und sich darauf einzulassen. Drei Plätze werden AusländerInnen mit B- oder C-Ausweis zur Verfügung gestellt.





## Aktivitäten

---

In den Kursen «Basis light» und «Basis» erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die Lebensverhältnisse der Schweiz und lernen öffentliche Einrichtungen in ihrer Wohnumgebung kennen. Sie setzen sich mit Finanzen und günstigen Einkaufsmöglichkeiten, mit Gesundheits- und Ernährungsfragen auseinander und lernen Fach- und Beratungsstellen kennen. Die Teilnehmenden entwickeln Ideen für ihre Freizeitgestaltung und erhalten einen ersten Überblick über das Bildungswesen und die bestehenden Integrationsangebote. Die Aufbaukurse richten sich an Personen, die ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und konkrete Ziele ins Auge fassen wollen. Sie lernen die Schweizer Verfassung und ihre Rechte und Pflichten als BewohnerInnen unseres Landes kennen. Sie orientieren sich über mögliche Aus- und Weiterbildungen und befassen sich mit Stellenbewerbungen und Kommunikation. Abgestimmt auf ihre persönlichen Fähigkeiten und Kompetenzen werden sie über weitere Integrationsangebote informiert. Bei allen Angeboten finden parallel PC-Kurse statt. Die Teilnehmenden erwerben Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer und lernen nützliche Funktionen zur Informationsbeschaffung und zum Erstellen und Bearbeiten von Dokumenten kennen.

## Projektumsetzung

---

2018 wurden 21 Kurse mit 261 Teilnehmenden durchgeführt. Die Teilnehmenden kamen aus 17 Ländern, die meisten aus Eritrea, Syrien, Afghanistan und Sri Lanka. Die Nachfrage nach den Kursplätzen war auch 2018 gross. Dank dem Ausbau des Programms konnten jedoch lange Wartelisten vermieden werden.

Der 2017 konzipierte Kurs «Kompakt», der sich an schulerfahrene Teilnehmende mit hohen Lernkompetenzen richtet, wurde nach einer Pilotphase im 1. Semester 2018 erfolgreich ins reguläre Angebot aufgenommen. Die Kursthemen werden an drei Halbtagen pro Woche, teilweise im Selbststudium, erarbeitet. So können die Teilnehmenden nebst dem «infoSchweiz»-Kurs noch einen Intensiv-Deutschkurs besuchen.

Eine Weiterentwicklung gab es auf qualitativer Ebene: Basierend auf den «infoSchweiz»-Kursen wurde ein modulares Angebot entwickelt, das ermöglicht, die Kursinhalte «à la carte» zusammenzustellen und auf den Bedarf verschiedener Zielgruppen zuzuschneiden. Das Angebot deckt sämtliche Themen ab, die in den Kursen behandelt werden. «infoSchweiz modular» wird zudem in verschiedenen Sprachen angeboten und kann bei Bedarf an einem Kursort nach Wunsch des Auftraggebers durchgeführt werden. Im Frühjahr 2019 findet ein Pilotversuch auf Deutsch und Arabisch statt. Die bewährten «infoSchweiz»-Kurse werden 2019 weiterhin angeboten.

### HEKS infoSchweiz

**Projektsumme 2019:**  
CHF 746 000.–

**Auftraggeberin und Kooperation mit:**  
Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern.

**Zuweisende Stellen:**  
Flüchtlingsdienste (Caritas und SRK), Asylsozialhilfestellen und Gemeindesozialdienste des Kantons Bern

**HEKS-Nr.:** 530.024

**Programmleitung:**  
Marianne Reinhard

### Kontakt:

HEKS Regionalstelle Bern  
HEKS infoSchweiz  
Bürenstrasse 12  
3007 Bern  
Tel.: +41 31 385 18 40  
E-Mail: [infoschweiz@heks.ch](mailto:infoschweiz@heks.ch)  
Spenden: PC 80-1115-1  
[www.heks.ch](http://www.heks.ch)